

# Großgründlach evangelisch

Magazin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Laurentius  
mit Informationen unserer katholischen Schwestergemeinde St. Hedwig



**Gottesdienst erleben am 21.9. s.9**

**Schutzkonzept sexualisierte Gewalt s.5**

**gGmbH für die Pflege im Knoblauchland s.17**



# Inhalt

Titelthema	2
Grußwort	3
<b>Gemeindeleben</b>	
Kirchenvorstand	4
Schutzkonzept	5
Aus der Region	6
Konfrikurs	7
Gottesdienste und Kasualien	8
Gruppen und Kreise	10
Rückblicke	10
<b>St. Hedwig</b>	12
Geburtstage, CVJM	16
Diakonie	17
Anzeigen	18
Für Sie da / Impressum	23
GemeindeApp	24

Liebe Leserin, lieber Leser,

es tut gut, wenn Menschen zusammenkommen. Wenn wir uns in die Augen schauen, miteinander sprechen, lachen, essen, singen – oder einfach nur da sind. In einer Zeit, in der sich so vieles verändert – auch und gerade in unserer Kirche – ist es umso wertvoller, Räume der Begegnung und des Feierns zu haben.

Veränderung kann verunsichern. Strukturen wandeln sich. Gewohntes steht auf dem Prüfstand. Manche fragen sich: Was bleibt? Und wer bleibt? Unsere Antwort: **Wir. Gemeinsam.** Gemeinsam vernetzt – wie es auch das Titelbild eindrücklich zeigt: Menschen, die bunte Schnüre halten und so ein lebendiges Netzwerk bilden. Ein Bild für das, was Kirche ausmacht.

Denn Kirche ist nicht in erster Linie ein Gebäude oder eine Institution. Kirche – das sind wir. Menschen, die miteinander unterwegs sind im Vertrauen auf Gott. Menschen, die sich begegnen und einander stärken. Und genau dafür wollen wir in den nächsten Monaten viele Gelegenheiten schaffen: Dieses Gemeindemagazin steckt voller Möglichkeiten, wo und wann Begegnung stattfindet. Zum einen startet die regionale **Konfi-Arbeit** (siehe S. 7). Am 21. September findet wieder eine **Kirche Kunterbunt** statt (siehe S. 9). Am **Erntedankfest** feiern wir gemeinsam in St. Hedwig (siehe S. 8). Wir freuen uns auf einen **Gospelgottesdienst** mit „Rainbow Voices“ am 19. Oktober (siehe S. 9) und ein **Gospelkonzert** mit „Gospel Express“ am 16. November (siehe S. 7). Mit einem **Diakonie-Fest-Gottesdienst** feiern wir am 26. Oktober den offiziellen Beginn der „Diakonie Knoblauchsland gGmbH“ mit dem Abschied in den Ruhestand der langjährigen Pflegedienstleitung Karin Bleicher und der Einführung der neuen Geschäftsführerin Gabi

Forster (siehe S. 17). Den November runden wir mit der **Literarischen Wein-Lese** ab (siehe S. 9) und am 11. November folgen wir gemeinsam mit unseren Laternen dem heiligen Martin beim **Martinsumzug** (siehe S. 5).

Sie merken – viele Begegnungsmöglichkeiten! In der Bibel lesen wir: **„Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“** (Hebräer 10, 24)

Ein starker Impuls für unsere Zeit! Lasst uns achtsam sein füreinander – und mutig darin, das Gute zu feiern, das Leben zu teilen und Gemeinschaft zu leben.

Martin Luther hat das Wesen der Kirche einmal so beschrieben: **„Die Christenheit besteht nicht darin, dass einer für sich allein lebt, sondern dass wir zusammen leben und einander helfen.“**

Gerade in diesem „Zusammen“ liegt eine Kraft, die trägt – durch Veränderungen hindurch, in festlichen Momenten wie in nachdenklichen Zeiten.

Also: Kommen Sie vorbei. Ob zum Gottesdienst, zur Kirche Kunterbunt, zum Gebetstreff, zum Erntedankfest oder einfach auf einen Kaffee im Laurentiuscafé. Es gibt so viele Möglichkeiten einander zu begegnen. Bringen Sie sich mit – mit Ihrer Freude, Ihren Fragen, Ihrem Glauben oder auch Ihrem Zweifel. Alles hat Platz.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen – und auf viele gemeinsame Feiern!

Herzlichst,

Ihr Pfarrer Florian Wörnle

# Alltag verzaubert

Ein Gruß aus Eltersdorf

Der Publikumsraum ist abgedunkelt. Unzählige Augen blicken wie gebannt auf einen Zauberkünstler. Da steht er auf der Bühne, nur er im Licht vor einer Magnettafel. Mit fließenden Bewegungen seiner Hand verschiebt er graue Puzzleteile, die an der Tafel haften. Eine Kleinigkeit – und das Publikum ist doch verzaubert. Denn der Rahmen, in den diese Puzzleteile gehören, war von ihnen ausgefüllt. Die Augen, der Verstand sagen: Da passt nichts mehr rein. Er ist voll. Doch der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll noch hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein.

Und plötzlich wird der Rahmen da an der Magnettafel auf der Bühne, zu meinem Rahmen. Einen Zeitrahmen, den ich fülle. Meine Zeit fülle ich jeden Tag durch meine Entscheidungen, durch mein Tun und Lassen mit Leben. Doch wie sieht mein Lebenspuzzle in diesem Rahmen tatsächlich aus? Ist es starr geworden in diesen grauen Routinen? Nach dem Motto: Für Planabweichungen ist in unserem Familienablauf oder Berufsalltag doch gar keine Zeit. Ich bin zu müde, um jetzt noch auf dem Balkon mit meinem Mann die Sterne zu bewundern... Ehrlicherweise ist mein Rahmen oft voll. Mehr Herz soll hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Dieses rote Puzzleteil wird zu mehr Geduld und Nachsicht mit mir selbst. Meine Routinen haben sich ja aus gutem Grund etabliert. Sie helfen mir, leichter durch den Tag zu kommen. Wiederkehrendes muss ich durch meine Routinen nicht immer neu entscheiden. Das muss nicht grau und festge-

fahren sein, sondern schenkt gerade den Freiraum für das rote Puzzleteil, das an meinem Tag noch gefehlt hat, noch fehlt. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll immer rein. Denn **„Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens“** (Sprüche 4,23).

Biblich gesprochen ist hier in meinem Herzen der Ursprung wie ich Dinge wahrnehme, was ich von ihnen halte, was ich plane und will und wie ich mich in Beziehung setze zu Gott und den Menschen. „Mehr als alles behüte dein Herz!“ Aus meinem Herzen heraus sprudelt mein Leben. Denn meine innere Haltung wird sich in meinem Leben zeigen



und ausdrücken. Es soll nicht trocken, bitter oder verstaubt werden. Geliebt von Gott wünsche ich mir, dass da Lebendigkeit, Dank und Freude sprudeln, die anstecken und das Wesentliche wieder an seinen Platz rücken. „Mehr als alles behüte dein Herz! Denn hier ist ein möglicher Ort der Gottesbegegnung, unsere Quelle des Lebens, sodass ein Stück mehr wirklich wird in unserem Leben, was Gott sich darin für uns wünscht.



Dieser Zauberkünstler auf der Bühne hat in mir wieder Sehnsucht danach geweckt. Und ich höre nach innen und schaue hin. Wonach, Herz, sehnst du dich? Wonach sehne ich mich in meinem Leben? Wieviel Platz hat in meinem Alltag das, was mir wirklich am Herzen liegt? Mein eigenes Lebenspuzzle kommt in Bewegung, weil ich in meinem Leben unterbringen will, was ihm Herz gibt. Jeden Tag, ein rotes Puzzleteil soll noch hinein. Heute sind es die Sterne, morgen ein Lachen, dann ein Gespräch und im Urlaub die atemberaubende Natur. Und wie beim Zauberkünstler wird mein rotes Puzzleteil Platz finden und meinen Alltag verzaubern, jeden Tag neu.

**„Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens“** (Sprüche 4,23).

Ihnen und Euch allen wünsche ich eine bezaubernde Zeit mit ganz viel Herz, egal ob Daheim oder im Urlaub!

Ihre/Eure  
Pfarrerin Gefjon Fischer  
(ab Oktober Pfarrerin  
in Eltersdorf)

# Einkehrwochenende des KV

Der Start in die vergangene Kirchenvorstandsperiode war coronabedingt äußerst mühsam und holprig. Umso bedeutender war das gemeinsame Einkehrwochenende des „neuen“ Kirchenvorstands am 30./31. Mai in der Abtei Maria Frieden bei Zapfen-dorf. Unter dem Motto „Kennenlernen und gegenseitige Wahrnehmung“ nahmen wir uns Zeit, als Gremium zusammenzuwachsen und gestärkt in die kommenden Aufgaben zu starten. Begleitet wurden die beiden Tage von erfahrenen Referentinnen und Referenten der Wirkstatt evangelisch.

Zum Auftakt am Freitagabend lernten wir einander in einer Vorstellungsrunde kennen. Auf erlebnis-pädagogische Weise wurde die Viel-

falt unserer Motivationen und Talente sichtbar und greifbar. Dieses persönliche Kennenlernen bildete



die Grundlage dafür, am Samstag intensiv unsere Stärken, Fragen und Wünsche im Blick auf die Kirchengemeinde und unsere zukünftige Gremienarbeit zu reflektieren.

Geistliche Impulse umrahmten und

trugen das Wochenende. Neben klassischen Formaten wie Andacht und Segen fanden auch weniger bekannte Wege wie ein Bibliolog oder die Suche nach inneren Kraftquellen in einem Dialog in der Natur Anwendung – bereichernd und inspirierend zugleich.

Insgesamt erlebten wir als Gremium – und jede und jeder Einzelne für sich – eine wertvolle, erkenntnisreiche Auszeit. Mit neuer Kraft und Zuversicht nehmen wir, getragen von Gottes Hilfe, die Zukunft unserer Gemeinde in den Blick und gehen die vor uns liegende Arbeit gemeinsam an.

Jörg Wrosch, Vorsitzender des KV

# Konfirmation, Jubelkonfirmation

Zwei festliche Gottesdienste prägten den Mai: die Konfirmation der Jugendlichen und die Jubelkonfirmation für alle, deren eigener Konfirmationstag viele Jahre zurückliegt. Im Mittelpunkt beider Feiern stand der Segen Gottes – zugesprochen als Stärkung für den weiteren Lebens-



weg. Die Jugendlichen empfangen ihn als eigenes Bekenntnis zum christlichen Glauben und als Zeichen des bewussten Schrittes in die Gemeinschaft.

Die Jubilarinnen und Jubilare durften diesen Segen erneut empfangen – verbunden mit Dankbarkeit und Rückblick auf ihren Lebens- und Glaubensweg. Musik, Gebet und persönliche Worte machten beide Gottesdienste zu be-



wegenden Momenten. Ein herzlicher Dank gilt den Chören (Posaunenchor und Kirchenchor) und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser besonderen Tage beigetragen haben.

# Sicherer Raum für alle

Einführung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt in unserer Gemeinde

Unsere Kirchengemeinde ist ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und des Vertrauens. Hier begegnen sich Menschen aller Altersgruppen z. B. bei Gottesdiensten, der Kirche Kunterbunt, in den Konfi-Gruppen, bei Gemeinde-Angeboten wie dem Laurentius-Café und verschiedenen Festen. Umso wichtiger ist es, dass sich alle bei uns sicher und respektiert fühlen können.

Deshalb führen wir als Gemeinde (wie in allen evangelischen Landeskirchen) ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt und Grenzverletzungen ein. Dieses Konzept soll für alle einen Rahmen für Klarheit, Orientierung und Schutz setzen.

## Worum geht es im Schutzkonzept?

Im Schutzkonzept wurden Maßnahmen erarbeitet, die helfen sollen, Grenzüberschreitungen im kirchlichen Rahmen vorzubeugen, sensibel mit Nähe und Distanz umzugehen und eine Kultur des respektvollen Miteinanders zu fördern. Dazu gehören z. B. Schulungen für Mitarbeitende, Verhaltensregeln im Umgang mit Schutzbefohlenen und eine Anlaufstelle bieten zur vertraulichen Beratung.

## Warum ist das wichtig?

Leider wissen wir, dass Grenzverletzungen und Missbrauch auch in der evangelischen Kirche vorgekommen sind. Darum tragen wir gemeinsam Verantwortung, alles zu tun, um unsere Gemeinde zu einem sicheren Ort für Kinder, Jugendliche und alle Erwachsenen zu machen.

Wir möchten eine Gemeinde sein, die achtsam und bewusst miteinander umgeht und dieses Prinzip lebt.

# AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Jeder soll sich hier geschützt und sicher fühlen können.

## Was bedeutet das konkret für unsere Gemeinde?

Wir – Sabine Pongratz, Anna Engel und Julia Auer – begleiten die Einführung des Schutzkonzeptes in unserer Kirchengemeinde. In den kommenden Monaten wird es Schulungen geben, Gespräche im Team so wie z. B. eine Selbstverpflichtung für Mitarbeitende und Ehrenamtliche in Form eines Verhaltenskodex.

Außerdem stehen Anna Engel (rechts) und Julia Auer (links) Ihnen jederzeit als Ansprechpersonen zur Verfügung, wenn Sie Fragen, Hinweise oder auch Sorgen haben.

Wir unterliegen der Schweigepflicht und sind unter folgenden E-Mail-Adressen erreichbar:

Anna Engel: **Ansprechperson.1.**

**Grossgruendlach@elkb.de**

Julia Auer: **Ansprechperson.2.**

**Grossgruendlach@elkb.de**



Auch wenn manche, gerade sensible Themen schwer in Worte zu fassen sind, ist jedes Gespräch darüber wichtig und willkommen. Sprechen Sie uns gerne zu diesem Thema an,

ob kritische Bemerkungen, Fragen oder einfach nur Anmerkungen – alles darf sein!

## Miteinander achtsam sein

Das Schutzkonzept wird unsere Gemeindegemeinschaft bereichern. Es stärkt Vertrauen und zeigt: Wir schauen hin, wir hören zu und wir übernehmen Verantwortung. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, an dem sich alle sicher und willkommen fühlen dürfen.

Herzliche Grüße,

Anna Engel und Julia Auer  
(Ansprechpersonen für  
das Schutzkonzept)

Für mehr Infos: [www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de](http://www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de)

## Ökumenischer Gottesdienst zum Martinstag

für Groß & Klein in St. Hedwig  
am 11. November um 17:00 Uhr

Gemeinsam wollen wir die Geschichte des heiligen Martin hören, singen und feiern. Im Anschluss ziehen wir mit unseren Laternen bei einem stimmungsvollen Laternenumzug durch den Ort.

Für Kinder und Familien – ein Fest des Lichts und der Gemeinschaft!  
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

# Aus der Region

Liebe Gemeinde, in den vergangenen Gemeindebriefen und mit Sicherheit auch im Gespräch konnten Sie immer wieder das Wort Region oder Regionalisierung lesen und hören.

Inzwischen sind wir als Region Süd schon ein gutes Stück Weg gemeinsam gegangen. Zu dieser Region gehören Tennenlohe, Großgründlach, Eltersdorf sowie Bruck und Erlöser. Ein weiterer Schritt wird nun auch innerhalb der verschiedenen Gemeindebriefe gegangen. Den Gruß

oder die Andacht oder das Ange-dacht – wie es in der unterschiedlichen Tradition des Gemeindebriefes heißen mag – wird nun von den verschiedenen Pfarrpersonen kommen. So können wir alle auch die anderen Pfarrpersonen der anderen regionalen Kirchengemeinden zumindest lesen und sehen.

In dieser Ausgabe ist dies unsere neue Kollegin, Gefjon Fischer, die ab dem 1. Oktober die Pfarrstelle in Eltersdorf antreten wird. Gefjon – herzlich Willkommen, wie schön,

dass du da bist. Darüber hinaus gibt es von nun an eine Rubrik „Neues aus der Region“. Hier werden wir für Aktionen, besondere Gottesdienste etc. werben oder auch über Geschehnisse berichten, die die ganze Region betreffen. Seien Sie also gespannt: Denn in unserer Region Süd ist es toll und es gibt viel zu entdecken.

Für die Region sendet herzliche Grüße,

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

## Pfarrerin Fischer stellt sich vor

Ein herzliches Grüß Gott von Ihrer neuen Pfarrerin und Kollegin in der Region!

Ab Oktober ist die Pfarrstelle in Eltersdorf wieder besetzt und das regionale Team im Süden etwas verstärkt. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und bin gespannt auf welchen Wegen Gott uns führen wird!

Ich heiße Gefjon Fischer, bin mit neun Geschwistern in einem Musikerhaushalt aufgewachsen und würde mich als ein Kind des Gottesdienstes bezeichnen. Zum einen, weil Gottesdienste in meiner Heimatgemeinde in Murnau Ausgangspunkt meines bewussten Glaubensweges waren. Und zum anderen, weil sie in mir die Sehnsucht nach der Fülle des Lebens wachhalten. In Gemeinschaft der Gegenwart Gottes nachzuspüren und sich von ihr beschenken zu lassen, ist Quelle meiner Kraft und Hoffnung. Ob unter vier Augen, beim Erkunden der Bibel, in hörender Stille, im Gruppengespräch, mit Tränen



im Gesicht oder bei fröhlichem Spiel und ausgelassenem Musizieren, Jesu Geist berührt und verbindet uns zu seiner Kirche.

In Kirchengemeinden pulsiert das Leben: Mal mit Kinderaugen sehen, die Neugier der Jugendlichen locken, zum Durchatmen und sich orientieren kommen oder auch Raum finden zum Erinnern und sich Trösten lassen.

Fülle des Lebens ist da und so führte mich mein Weg ins Theologiestudium nach Erlangen. Mit diesem Ort verbinde ich unzählige Erinnerungen im Martin-Luther-Bund, am Bohlenplatz, in der KHG. Dort lernte ich beim Tanzen auch meinen Ehemann Florian kennen. Er ist Chemiker und seit dreizehn Jahren mein starker Mann an meiner Seite. Gemeinsam bereisten wir während unseres Studiums Frankreich und die USA. Nach

unseren letzten Stationen in Baiersdorf und Markt Indersdorf, freuen wir uns sehr, dass wir wieder in unsere neue alte Heimat kommen. Wir kommen zu viert, mit Penelope (5) und Frederik (1) beziehen wir bald Quartier in der Eltersdorfer Str. 17. Nun bin ich einfach neugierig auf Sie und euch! Ich freue mich auf all das Wunderbare, das hier in den Kirchengemeinden schon gewachsen ist. Und gemeinsam werden wir bestimmt mit unseren Ideen, Begabungen, Erfahrungen, Gedanken und Träumen inspiriert am Reich Gottes weiterbauen dürfen. Darauf hoffe ich und bin zuversichtlich, denn: In die Fülle der Aufgaben und in das Unge-wisse der Zukunft legt Gott seine Zusage: Ich bin da.

Herzliche Grüße, Gefjon Fischer

Apropos: Kommt zu meinem **Einführungsgottesdienst** und feiert mit am **Erntedanksonntag, 5. Oktober um 14:00 Uhr** in der **Egidienkirche in Eltersdorf**. Herzliche Einladung! Ich freue mich auf Euch!

# Konfikurs 2025/26

Im September starten wir unseren neuen Konfikurs. Nachdem es vergangenes Jahr bereits eine Erweiterung gab (zunächst waren Tennenlohe und Großgründlach zusammen unterwegs) kam ab Dezember der Kurs aus Eltersdorf aufgrund der dortigen Vakanz hinzu. Jetzt erweitern wir uns noch einmal. Die Region Süd (Tennenlohe, Großgründlach, Bruck, Erlöser und Eltersdorf) wagen eine große regionale Konfiarbeit.

Dieser Kurs wird so ablaufen: Es wird ein monatlicher Wechsel an Konfifreitagen und Konfisamstagen

stattfinden. Freitags werden wir uns alle gemeinsam treffen. Hier werden ca. 60 Jugendliche zusammenkommen, begleitet von den Teamer\*innen und den Pfarrpersonen. An den monatlichen Samstagen werden die Jugendlichen in ihrer eigenen Gemeinde unterwegs sein.

Darüber hinaus gibt es die sogenannte Konfi-Action: Aktionstage oder Angebote, bei den die Konfirmantinnen und Konfirmanden bestimmte Bereiche der jeweiligen Gemeinde durch aktives Mitwirken kennenlernen (z. B. der Advents-

markt oder das Taizegebet). Im Oktober fahren alle Jugendlichen auf das Konfi-Castle – vier Tage Glaube, Spaß, Musik und jede Menge junge Menschen. Der Konfirmationsgottesdienst als solcher findet 2026 in der eigenen Kirchengemeinde statt.

Meine Kolleg\*innen und ich freuen uns, wir sind gespannt und zuversichtlich, dass es mit aller Offenheit und Vertrauen in unseren fünf Kirchengemeinden ein tolles Jahr für unsere Jugendlichen werden wird.

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz

## Ökumenisch im Walderlebniszentrum

Im September feiern wir jedes Jahr einen ökumenischen und Agidien Gottesdienst im Walderlebniszentrum anlässlich des dortigen Waldfestes. Dieses Jahr ist es ein ganz besonderer Festgottesdienst, denn wir feiern Geburtstag: Das Walderlebniszentrum wird 50 Jahre. Am **Sonntag, 21. September, 10 Uhr,**

feiern wir Gottesdienst, gemeinsam mit unseren Posaunenchor und Singschören, betrieblern wir gemeinsam. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, das Walderlebniszentrum zu bestaunen, Köstlichkeiten zu essen und auf vielfältige Art und Weise die Natur zu entdecken.

## Kraftvolle Musik, die die Herzen bewegt

**Gospel Express macht Station in St. Laurentius**

Wir können uns auf einen mitreißenden Abend mit dem Gospel Express freuen. Das achtköpfige Ensemble, das aus ganz Bayern stammt, lädt zu einem schwungvollen und abwechslungsreichen Konzert mit Klavierbe-

gleitung und ohne Mikrofone ein. Lassen Sie sich überraschen und werden Sie selbst mit zur Gospelgemeinde!

**Sonntag, 16. November, 17:00 Uhr,** St. Laurentius Kirche.



Die Zuggtickets gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei [www.okticket.de](http://www.okticket.de). Der Eintritt beträgt 12 € bzw. 8 € (ermäßigt). Kinder bis 14 Jahre sind frei.

Weitere Informationen unter: [www.gospel-express.de](http://www.gospel-express.de)

## Kirchweih

### Tennenlohe 15.-18.8.

Am Kirchweihwochenende wird wieder Gottesdienst mit dem Posaunenchor gefeiert? Das Pfarrehepaar Martin und Ann-Sophie Höpfner werden den Gottesdienst am **Sonntag, 17. August, 9:30 Uhr** gestalten – seien Sie gespannt. Doch nicht nur das: Sie können in unserem Kirchweihcafé köstliche Kuchen und leckeren Kaffee genießen, jeweils Samstag und Sonntagnachmittag. Kommen Sie vorbei und genießen Sie.

### Eltersdorf 5.-8.9.

Wir freuen uns auf alle Besucher unserer traditionellen Egidienkärwa!

**Freitag, 5. 9.**

18 Uhr Kärwasgottesdienst

19 Uhr Egidienzug

**Samstag, 6. 9.**

16 Uhr aufstellen der Kärwasbäume

**Sonntag, 7. 9.**

9.30 Uhr Festgottesdienst

14 Uhr großer Kärwasumzug

Ca. 14.30 Uhr Kirchenkaffe im Egi (Gemeindehaus)

**Montag, 8.9.**

17 Uhr Betzenaustanzen am EGI

## Freud und Leid

aus unseren Kirchenbüchern:

Aus Datenschutzgründen werden die Einträge in den Kirchenbüchern nicht in der Online-Ausgabe veröffentlicht

### Ökumenischer Gottesdienst Erntedankfest

für Groß & Klein

am 5. Oktober, 10 Uhr in St. Hedwig

Gemeinsam möchten wir danken – für die Früchte der Erde, für alles, was wächst und gedeiht, für Gottes Segen in unserem Alltag. Der Gottesdienst ist familienfreundlich gestaltet, mit kindgerechten Liedern, Geschichten und kleinen Mitmachaktionen.

Im Anschluss an den Gottesdienst können die Lebensmittel gegen eine Spende mitgenommen werden – der Rest geht an die Erlanger Tafel. Ob jung oder alt, ob mit Kinderwagen oder Gehstock – alle sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf ein buntes Fest des Dankes mit Euch und Ihnen!

# Gottesdienste

in St. Maria Magdalena (Tennenlohe),  
St. Laurentius (Großgründlach) und St. Felicitas (Reutles)

### Sonntag, 17. August,

09:30h Gottesdienst zur Kirchweih, Pfrin. Ann-Sophie Hoepfner und Pfr. Martin Hoepfner, Festwiese Tennenlohe

10:00h Gottesdienst, Pfr. Florian Wörnle, St. Laurentius Kirche

### Sonntag, 24. August,

09:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Körner, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. i. R. Rudolf Koch, St. Laurentius Kirche

### Sonntag, 31. August,

09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Nina Müzlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Prädikantin Susanne Michler, St. Felicitas Kapelle

### Sonntag, 7. September,

10:00h Gottesdienst, Lektorin Ulla Koch & Lektor Dr. Thomas Koch, St. Laurentius Kirche

10:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Körner, St. Maria Magdalena Kirche

### Sonntag, 14. September,

09:30h Taufferinnerungsgottesdienst, Pfrin. Dr. Nina Müzlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. i.R. Heinz Bäßler, St. Laurentius Kirche

### Sonntag, 21. September,

10:00h "Kirche Kunterbunt" - Gottesdienst erleben: 'Himmel auf Erden', Gemeindezentrum (siehe Kasten rechts auf S.9)

10:00h Ökumenischer, regionaler Gottesdienst zum Walderlebniszentrumfest, Pfrin. Dr. Müzlitz, Walderlebniszentrum (siehe S.6)

### Sonntag, 28. September,

09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Nina Müzlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. Florian Wörnle, St. Felicitas Kapelle

### Sonntag, 5. Oktober, Erntedankfest

10:00h Ökumenischer Gottesdienst "für Groß & Klein", Team, Kath. Kirche St. Hedwig, Großgründlach

10:30h Familiengottesdienst, Pfrin. Dr. Nina Müzlitz, St. Maria Magdalena Kirche

### Sonntag, 12. Oktober,

09:30h Familiengottesdienst, Helmut Frank und Team, St. Maria Magdalena Kirche

10:30h Gottesdienst, Pfrin. Gefjon Fischer, St. Laurentius Kirche

**Sonntag, 19. Oktober,**

09:30h Gottesdienst, Lektorin Pamela Gwinner, St. Maria Magdalena Kirche

16:00h Gottesdienst mit Gospelchor, St. Laurentius Kirche



**Sonntag, 26. Oktober,**

09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Diakonie-Gottesdienst, St. Laurentius, siehe S. 17



**Sonntag, 2. November,**

10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

10:30h Gottesdienst, Pfr. i. R. Rudolf Koch, St. Maria Magdalena Kirche

**Sonntag, 9. November,**

09:30h Gottesdienst, Lektorin Pamela Gwinner, St. Maria Magdalena Kirche

10:00h Gottesdienst, Diakon Ulrich Gräbel, St. Laurentius Kirche

**Dienstag, 11. November,**

17:00h Ökumenischer Gottesdienst zum Martinstag "für Groß und Klein", Kath. Kirche St. Hedwig, Großgründlach, siehe Seite 5

**Freitag, 14. November,**

18:00h Wohnzimmerkirche, Pfrin. Dr. Mützlitz und Team, St. Maria Magdalena Kirche

## Außerdem

So 17.08. 14:00h Unser **Café-Rad** ist unterwegs, vor dem neuen Friedhof

Do 11.09. 15:00h Unser **Café-Rad** ist unterwegs, Spielplatz Hansengarten

Fr 19.09. 18:00h Konfirmation 2026 - **Elternabend**, Ev. Gemeindezentrum

So 21.09. 14:00h Unser **Café-Rad** ist unterwegs, vor dem neuen Friedhof

Fr 17.10. 19:30h **Kulturtreff**, Gemeindesaal St. Hedwig, siehe S. 13

So 19.10. 14:00h Unser **Café-Rad** ist unterwegs vor dem neuen Friedhof

Sa 25.10. 9:00h **Heinzelmännchentag**, Gemeindezentrum, siehe unten

Fr 07.11. 19:30h **Literarische Wein-Lese**, Ev. Gemeindezentrum

### Heinzelmännchentag

Am **Samstag, 25. Oktober**, laden wir euch herzlich ein zu unserem traditionellen Heinzelmännchentag!

Ab **9:00 Uhr** wollen wir gemeinsam den Garten und das Gemeindehaus winterfest machen. Ob Rechen,

Schneiden, Räumen oder einfach Anpacken – jede helfende Hand ist willkommen!

Für warme Getränke und eine kleine Stärkung zwischendurch ist natürlich gesorgt. Lasst uns gemeinsam etwas bewegen – wir freuen uns auf euch!

### Kirche Kunterbunt Gottesdienst erleben!

"Himmel auf Erden"

Du liebst Action, Gemeinschaft und ein Stück Himmel auf Erden? Dann sei dabei, wenn Kirche Kunterbunt wieder ihre Türen öffnet – für Groß & Klein, Jung & Alt, neugierig oder kirchenerfahren.

Wir feiern am **Sonntag, 21. September um 10:00 Uhr** einen bunten, kreativen Gottesdienst, bei dem gelacht, gebastelt, gespielt, gesungen und gestaunt wird.

Mit dabei: Mitmach-Stationen. Lebendige Musik. Impulse, die ins Herz treffen. Snacks & gute Gespräche. Und bei gutem Wetter: eine HÜPFBURG! **Mitbringbuffet – bitte bringt gerne eine Kleinigkeit zum Teilen mit!**



Kirche Kunterbunt – **das ist Himmel auf Erden für die ganze Familie.**

Lade ein – denn dieser Tag ist wie gemacht, um jemanden mitzubringen. Nachbar:innen, Freund:innen, Oma, Kollegen ... alle sind willkommen!

Eine gemeinsame Initiative der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde & dem CVJM

## Diakonie-Verein

Angebot zur

**"Einkehr zum Leichenschmaus"**

Information: Evi Müller, Tel 30 39 83  
Heidrun Ledig, Tel. 30 28 92 oder  
über das Pfarramt, Tel. 30 13 05

## Posaunenchor

Montags, 19:30h,  
Gemeindezentrum

Leitung: Tobias Dorfner

Info: Sandra März, 0160 / 577 59 08

## Kirchenchor

Dienstags, 19:30h,  
Gemeindezentrum

Leitung: Eckhard Deppe

Info: Sabine Pongratz,

eMail: [sabine.pongratz@elkb.de](mailto:sabine.pongratz@elkb.de)

## Bücherbasar

Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie mehrmals jährlich für einen guten Zweck zum Verkauf an.

Damit eine große Bücherauswahl für Sie bereitsteht, nehmen wir gerne Ihre Bücherspenden an, vorzugsweise Kinderbücher, Krimis und Romane.

Info: Irene Tilgner, Tel. 93 63 080

Erika Sperber, Tel. 30 67 816

## Besuchsdienst

Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde, überbringt Grüße und freut sich über ein Gespräch.  
Info: Evi Müller, Tel. 30 39 83

## Tanzkreis

Isrealische Tänze und mehr

Sonntags, 19:30h, Gemeindezentrum  
28.09., 05.10., 19.10., 26.10.

Info: Ulla Stengele, 0178/39 27 861

# Kirche Kunterbunt

„Feuer und Flamme“ war das Thema der 2. Kirche Kunterbunt am 1. Juni.

Ein actionreicher Vormittag im Gemeindezentrum, an dem Stockbrot gebacken und Linedance getanzt, Lagerfeuer gemacht und mit Hilfe der Jugendfeuerwehr der FFW Großgrundlach Löschspiele ausprobiert werden konnten. Bei der Mitmachgeschichte konnte jeder am eigenen Leib spüren, wie die Jünger an Pfingsten ergriffen und aus ihrer Traurigkeit geholt wurden und wie sie danach Feuer und Flamme waren, um in die Welt hinauszugehen und die frohe Botschaft Jesu zu verkünden.

„Menschen die begeistern“ oder „Ich bin begeistert“, mit diesen Papierflammen konnte die Pinnwand bestückt werden. Im Gottesdienst wurden alle Elemente nochmal mit eingebaut. Danach wurde gegrillt und es gab wieder ein reichhaltiges



Mitbringbuffet zum Mittagessen. Ein kurzweiliger und ereignisreicher Vormittag, an dem unterschiedliche Generationen zusammen Kirche erlebt haben.

Wenn Sie neugierig geworden sind: Am 21. September gibt es die nächste Kirche Kunterbunt (siehe Seite 6).

Sabine Pongratz

## Sammelbestellung Adventskalender

Die Bestellung findet wie jedes Jahr statt. Der Kalender für Erwachsene kostet 11,80 €, der für Kinder 9,80 €. Die Kalender können bis zum 21.10. unter 0911 / 3 77 55 11 oder per E-Mail an [ulla.koch71@gmx.de](mailto:ulla.koch71@gmx.de) bei mir bestellt werden.

Die Bezahlung erfolgt bei der Kalenderübergabe. Die Ersparnis aufgrund der Sammelbestellung sowie aufgerundete Beträge werden der Aktion „Ein-Dollar-Brille“ ([www.eindollarbrille.de](http://www.eindollarbrille.de)) gespendet.

Ulla Koch

## Krabbelgruppen

im Krabbelgruppenraum im Gemeindezentrum 1. OG

**Dienstags, 15:00 – 16:30 h**, für Kinder mit Geburt ab 9/2022

Info: Theresa Müller 0176 / 308 89 74

**Mittwochs, 9:30 - 11:00 h**, PEKIP-Kurse für Babys im 1. Lebensjahr

Info: Uta Kuntz-Gärber 0179 / 804 45 24, eMail: [familie-gaerber@web.de](mailto:familie-gaerber@web.de)

**Donnerstags, 10:00 - 11:30 h**, für Kinder mit Geburt ab 12/2024

Info: Nadja Krippner 0176 / 646 738 58

Katharina von Nayhauss Cormons 0170 / 711 47 20

**Donnerstags, 16.30 h**, für Kinder der Jahrgänge 2021 und 2022

Info: Sonja Lindner, eMail: [soni.lindner@web.de](mailto:soni.lindner@web.de)

Carolin Sikorra, eMail: [carolin.sikorra@gmail.com](mailto:carolin.sikorra@gmail.com)

# „Dem Himmel so nah“

Gottesdienst im Walderlebniszentrum an Himmelfahrt

Unter diesem Thema gestalteten Pfrin. Mützlitz und Pfrin. Pursche einen Gottesdienst für die Region im Walderlebniszentrum Tennenlohe. Geistliche Impulse, gemeinsame Lieder und die Klänge eines großen Posaunenchores machten den Gottesdienst für die Besucher aus den verschiedenen Gemeinden zu einem eindrucksvollen Erlebnis unter freiem Himmel.



Klaus Ernst

# Wir lieben die Vielfalt

Ökumenisches Gemeindefest 2025

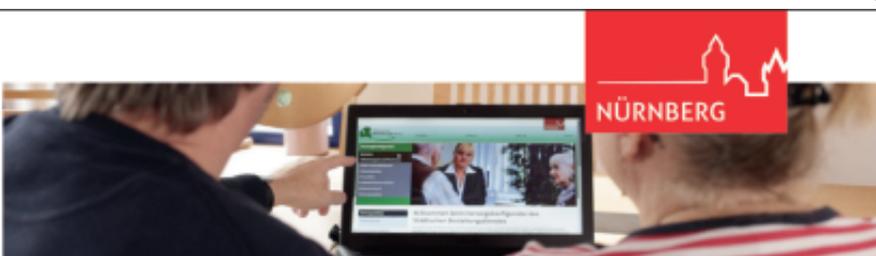
Bei herrlichem Sommerwetter fand das diesjährige ökumenische Gemeindefest am 13. Juli in und um St. Hedwig herum statt.

Begonnen wurde das Fest mit einem Gottesdienst für Groß und Klein. Unter dem Motto „Wir lieben die Vielfalt“ wurde ein wunderschöner Gottesdienst gestaltet, mit ganz viel Musik und Gesang und einer Geschichte für alle. Das Fazit war die Erkenntnis, dass alle Menschen lieber in einer bunten, vielfältigen Gemeinschaft leben wollen, symbolisiert durch zahlreiche Wollknäuel, die von Mensch zu Mensch

geworfen wurden und zum Abschluss ein großes Netzwerk bildeten (das auch auf der Titelseite abgebildet ist).

Anschließend konnten sich die zahlreichen Besucher bei Kaffee und einer großen Kuchenauswahl sowie Spezialitäten vom Grill stärken. Für die Kinder gab es zahlreiche Spielstationen, für die Älteren viel Unterhaltung und israelische Tänze. Ein gelungenes Fest, das wieder einmal durch die vielen ehrenamtlichen Helfer gestaltet wurde. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Bettina Uttinger



Der neue **Vorsorgekonfigurator**.  
Bestattungsvorsorge **bequem**  
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!  
[bestattungsvorsorge.nuernberg.de](http://bestattungsvorsorge.nuernberg.de)  
Alle Möglichkeiten, alle Preise.



[www.bestattungsdienst.de](http://www.bestattungsdienst.de)

## Frauenfrühstück

Montags um 9:30h  
im Gemeindezentrum:  
22.09.

Veranstaltet vom CVJM  
Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

## Männer über 50

Donnerstags um 19:30h  
im Gemeindezentrum:  
18.09.

Info: Roland Prexler, Tel. 30 62 76

## Laurentius-Café

Mittwochs um 14:30h  
im Gemeindezentrum:

- 17.09. Kaffeeklatsch
  - 24.09. Rund um den Apfel
  - 01.10. Tanzen im Sitzen mit  
Johanna Rath
  - 08.10. Brotgeschichten
  - 15.10. Geistlicher Impuls mit  
Pfarrer i.R. Hans Körner
  - 22.10. Dinge, die man in der  
Kirche nicht sofort sieht  
mit Jürgen Fritzsche
  - 29.10. Eine gemütliche Reise zum  
Polarkreis mit Bahn und  
Schiff mit Helga Jakob-  
Stralka
  - 12.11. Kaffeeklatsch
- Info: Pfarramt, Tel. 30 13 05  
Fahrdienst: Klaus Deffner, Tel. 302961

## Gebetstreff

Freitags um 18:30h  
im Gemeindezentrum:  
12.09., 10.10., 24.10., 07.11.  
Info: Thomas Koch,  
Tel. 0170 / 247 1426

## Kirchenvorstand

im Gemeindezentrum:  
Mi 24.09. 19:30h  
Mi 22.10. 19:30h



# Röm.-kath. Gemeinde St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10  
90427 Nürnberg  
Tel. 0911 30 32 82  
Homepage: <https://cht-nuernberg.kirche-bamberg.de>

## **Pfarrer Joachim Wild**

Cuxhavener Str. 60  
90425 Nürnberg  
Tel. 0911 34 47 77  
E-Mail:  
[joachim.wild@erzbistum-bamberg.de](mailto:joachim.wild@erzbistum-bamberg.de)

## **Pastoralreferent Ralph Saffer**

Am Pfarrbaum 10  
90427 Nürnberg  
Diensthandy: 01517 201 86 62  
E-Mail:  
[ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de](mailto:ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de)

## **Gemeindebüro in St. Hedwig**

Am Pfarrbaum 10  
90427 Nürnberg  
Tel. 0911 30 32 82  
E-Mail: [ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de)

## **Gemeindebüro in St. Clemens**

Cuxhavener Str. 60  
90425 Nürnberg  
Tel. 0911 34 47 77  
Fax: 0911 34 27 72  
E-Mail: [ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de)

## **Kontakt Jugend**

Homepage: [www.kjgr.de](http://www.kjgr.de)  
E-Mail: [pjl@kjgr.de](mailto:pjl@kjgr.de)

## **Kindertagesstätte St. Hedwig**

Am Pfarrbaum 10  
90427 Nürnberg  
Tel. 0911 99 09 87 50

## **Sozialstation und Tagespflege**

Äußere Bucher Str. 44  
90425 Nürnberg  
Tel. 0911 34 39 40

## **Seelsorgebereich Nürnberg Mitte-Nord-West**

### **Leitender Pfarrer Markus Bolowich Verwaltungsleiterin Kerstin Sturm**

Unsere Liebe Frau Nürnberg  
Winklerstr. 31  
90403 Nürnberg  
Tel. 0911 99 09 88 80  
E-Mail: [ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de)

## **Bankverbindungen für Spenden**

Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig  
IBAN DE73 7606 9559 0000 4222 90  
bei VR Bank Metropolregion  
Nürnberg eG  
Für eine Spendenbescheinigung  
bitte mit vollständigem Namen und  
mit Adresse!

## **Sanierung Kindertagesstätte St. Hedwig abgeschlossen**

Der Neubau der Kinderkrippe - als Anbau an den bestehenden Kindergarten - wurde im Jahr 2015 eingeweiht. Aber schon 5 Jahre nach Bezug des Gebäudes wurde Feuchtigkeit in den Innenräumen der Einrichtung festgestellt. Als Ursache wurden mehrere Rohrdurchführungen auf dem Flachdach ausgemacht, die mangelhaft zur Dampfsperrefolie abgedichtet waren. Der Reparaturumfang war beträchtlich und der Betrieb der Krippe wurde während der Renovierung im Jahr 2020 in die Turnhalle verlegt.

Im Frühjahr 2025 zeigten sich wieder feuchte Stellen an einer Innenwand. Dieses Mal kam ein Eindringen von Wasser von außen nicht in Frage. Der Verdacht, dass es sich um Kondenswasser handelt, hat sich nach einer Analyse der Dampfsperre bestätigt. Grund für den Feuchteschaden an den Trockenbauwänden und am Bodenaufbau war eindringendes Schwitz/Kondenswasser, das sich aufgrund einer dampfdurchlässigen Folie auf dem Flachdach hat bilden können - ein Baumangel wegen falsch verwendetem Isolationsmaterial auf dem Flachdach. Der Abriss des Dachaufbaus und der

komplette Neuaufbau war nun unumgänglich. Dabei wurde aus verschiedenen Gründen entschieden, die Wärmepumpe für Heizung und Warmwasser nicht wieder auf das Dach zu setzen, sondern auf dem Parkplatz direkt vor der Kinderkrippe zu installieren.

Die Innensanierung wird im August abgeschlossen, so dass der normale Betrieb der Kinderkrippe Ende August starten kann.

Besonderer Dank für die Koordination der Sanierung gilt Herrn Stephan Stiegler von der Gesamtkirchengemeinde Nürnberg, Abteilung Facility Management, ohne den die zügige Renovierung nicht möglich gewesen wäre.

Die Sanierung (über 100.000 €) wird zu 50% vom Bistum Bamberg getragen, die anderen 50% zahlt die Kirchenstiftung St. Hedwig aus der Bauerneuerungsrücklage, die sich aus den Mieteinnahmen für den Kindergarten gebildet hat.

Bertram Blum, Kirchenpfleger

## St. Hedwig und die Gebäudestrategie des Bistums

Unter dem Leitmotiv "Erzbistum mitgestalten" geht das Erzbistum Bamberg neue Wege bei der Unterstützung von Baumaßnahmen in den Seelsorgebereichen. Nach einer umfassenden Datenerhebung und Auswertung zu den Immobilien vor Ort wurden jetzt Eckpunkte der künftigen Gebäudestrategie festgelegt, die auf eine zielgerichtete und angepasste Verwendung der Finanzmittel abzielen. Insgesamt wurden rund 2700 Immobilien erfasst, darunter 1331 Sakralräume, Pfarrhäuser und Versammlungsflächen.

Bei der Gebäudeerfassung St. Hedwig flossen z.B. Angaben zu Nutzung, Größe, Zustand, Alter, Barrierefreiheit, Nebenkosten, Mieteinnahmen, Lage ein.

Die Auswertung der Daten ergab für St. Hedwig folgende Einstufungen: Kirche: Kategorie B, Pfarrhaus und Pfarrheim: Kategorie C. Das bedeutet, dass das Beheben von Schäden an der Kirche (innen und außen) vorerst weiter bezuschusst wird. Zuschüsse für Pfarrhaus und Pfarrheim wird es ab sofort nicht mehr geben.

Das bedeutet, dass die Gemeinde Reparaturen nun ausschließlich von ihrer Bauerneuerungsrücklage selbst finanzieren muss. Da die jährlichen Zahlungen des Bistums an die Kirchenstiftungen aufgrund von Kirchensteuermindereinnahmen (Mitgliederschwund, demographische Entwicklung) von Jahr zu Jahr weniger werden und für St. Hedwig keine zusätzliche Finanzquelle in Sicht ist, wird der Sparzwang in den kommenden Jahren zur Existenzfrage.

Bei den genannten Punkten ist die Kindertagesstätte nicht berücksichtigt. Auch hier legt das Bistum bereits Einsparmaßnahmen vor, die sich vor allem auf die Beiträge der Familien auswirken. Die Kategorisierung der KiTas wird voraussichtlich 2026 veröffentlicht.

Bertram Blum, Kirchenpfleger

## Pfarrgemeinderatswahl 2026

Die neuen Pfarrgemeinderäte werden in Bayern und damit auch im Erzbistum Bamberg im Jahr 2026 neu gewählt. Wahltermin ist der Sonntag, 1. März 2026.

Der Pfarrgemeinderat St. Hedwig hat

zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl folgenden Wahlausschuss eingesetzt: Pastoralreferent Ralph Saffer, Caroline Reuß (stellvertretende Vorsitzende), Renate Hünert, Dr. Thomas Brunner (Vorsitzender).

Die Zahl der zu wählenden Mitglieder soll wieder 6 sein.

Überlegen Sie sich bitte schon heute, ob Sie sich eine Mitarbeit im Pfarrgemeinderat vorstellen können und ob Sie zu einer Kandidatur bereit wären. Überlegen Sie sich auch, ob Sie geeignete Kandidaten vorschlagen wollen. Eine Gemeinde lebt von der aktiven Beteiligung ihrer Mitglieder!

## Kulturtreff St. Hedwig

**Matthias Gietl - Liebe, Sex und Einsamkeit. Poetische Comedy**  
**Freitag, 17. Oktober 2025, 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Hedwig**

Eine amüsant nachdenkliche Revue zu den bewegenden Fragen der Menschheit. Ein Spaziergang durch die Welt der Sehnsucht und ihrer Tücken.

Matthias Gietl erzählt von den Liebschaften eines Mannes unter Vierzig, plaudert aus dem Nähkästchen seiner Erfolge, Siege, Eroberungen und Enttäuschungen, begleitet von echter Magie und sorgsam überlegten Illusionen. Dazu wird - wie in der Liebe, der Buhlerei und in Partnerschaften üblich - jongliert, mit Einsichten, Keulen und mit Poesie - mit Texten von Friedhelm Kändler u.a. Manch lang gehegtes Rätsel erhält seinen Trost, auch ohne Lösung, manch geheime Freude wird öffentlich.

Von Sex und von Märchen, von Liebe und Obst, von der Einsamkeit des

Zauberers - Matthias Gietl präsentiert einen Abend der Überraschungen, der Heiterkeit und des besseren Liebens.

Eintritt 15 €, 12 € ermäßigt

**SONORIS Chorkonzert**  
**Freitag, 21. November 2025, 19:30**  
**Uhr, Kirche St. Hedwig**

SONORIS ist eine Gruppe chorbegleiteter Menschen aus der Region Nürnberg, die sich Anfang 2024 zu einem semiprofessionellen Kammerchor zusammengefunden hat. Ihr Ziel ist es, als junges Ensemble auf hohem Niveau geistliche und weltliche A-cappella-Literatur aus allen Epochen aufzuführen.

Bereits im Gründungsjahr kam es zu gemeinsamen Projekten in Kooperation mit dem Schwabacher Kammerorchester sowie dem Philharmonischen Chor Nürnberg.

Musikalischer Leiter ist Andreas Fulda. Er ist Chordirigent und Musikpädagoge und lebt in Nürnberg. Beim Windsbacher Knabenchor ist er als musikalischer Assistent und stellvertretender Chorleiter beschäftigt.

Beim Deutschen Chorfest in Nürnberg vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 gewann Sonoris den 1. Preis in der Kategorie Romantik geistlich - Leistungsstufe 1 und den 1. Preis in der Kategorie Zeitgenössische Chormusik - Leistungsstufe 1!

Eintritt 15 €, 12 € ermäßigt

Vorverkauf (Beginn vier Wochen vor der Veranstaltung): Friseursalon Krehan, Manuelas Lottolädla. Kartenreservierungen sind möglich über [kulturtreff-st.hedwig@gmx.de](mailto:kulturtreff-st.hedwig@gmx.de).

**Feierliche Erstkommunion 2026**

Auch 2026 sind wieder besonders unsere neuen Drittklässler zur feierlichen Erstkommunion in unserem Seelsorgebereich eingeladen.

Geplant ist unter anderem jeweils eine Vorbereitung (Segnungsgottesdienst und vier Weggottesdienste) und eine Feier im Knoblauchland (St. Hedwig - St. Thomas) und eine Feier in Thon (St. Clemens), die dann Ende April bzw. Anfang Mai stattfinden werden.

Alle Informationen dazu können Sie den Einladungsbriefen entnehmen, die direkt nach den Sommerferien zentral von unserem Verwaltungssitz an alle Eltern der Kinder in dem entsprechenden Alter verschickt werden, die bei uns katholisch gemeldet sind. Sollten Sie bis Oktober keinen Einladungsbrief bekommen haben, melden Sie sich bitte in einem unserer Gemeindebüros oder direkt bei Pastoralreferent Saffer, damit wir Ihnen diesen noch zusenden können. Ansonsten können Sie die Einladung zum Eltern-Informations-Abend und den Abfragebogen auch unter "Was ist Wenn - Erstkommunion" auf unserer Homepage ab September herunterladen.

In unseren drei Gemeinden Clemens, Hedwig, Thomas sind zwei Eltern-Informations-Abende geplant: Dienstag, den 18. November 2025, um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Hedwig und Mittwoch, den 19. November 2025, um 19:30 Uhr im Gemeindesaal von St. Clemens.

Falls Sie weitere Fragen haben kontaktieren Sie bitte Pastoralreferent Ralph Saffer, Kontaktdaten siehe oben.

**Datenschutz-**

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage nicht in der Online-Ausgabe enthalten.

## Gottesdienste der katholischen Gemeinde St. Hedwig

Mitte August bis Mitte Oktober  
2025, Stand 19. Juli 2025

Änderungen sind nicht ausgeschlos-  
sen - Bitte Gottesdienstordnung  
(auch auf der Homepage) beachten!

### August 2025

**19. Sonntag im Jahreskreis,**

**10. August**

10:00 Uhr im Festzelt Ökumenischer  
Kirchweihgottesdienst

**Freitag, 15. August, Mariä Himmel-  
fahrt**

18:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie  
der drei Gemeinden mit Kräuter-  
segnung

**20. Sonntag im Jahreskreis,**

**17. August**

10:45 Uhr Eucharistie der drei  
Gemeinden

**21. Sonntag im Jahreskreis,**

**24. August**

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie  
der drei Gemeinden

**Donnerstag, 28. August**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**22. Sonntag im Jahreskreis,**

**31. August**

10:45 Uhr Eucharistie der drei  
Gemeinden

### September 2025

**Donnerstag, 4. September**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**23. Sonntag im Jahreskreis,**

**7. September**

10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie  
der drei Gemeinden

**Donnerstag, 11. September**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**24. Sonntag im Jahreskreis,**

**14. September**

9:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie  
der drei Gemeinden

**Dienstag, 16. September**

19:00 Uhr Anbetungsandacht

**25. Sonntag im Jahreskreis,**

**21. September**

10:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie  
der drei Gemeinden

**Dienstag, 23. September**

19:00 Uhr Anbetungsandacht

**Donnerstag, 25. September**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**26. Sonntag im Jahreskreis,**

**28. September**

11:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie  
aller Gemeinden des Seelsorge-  
bereichs Nürnberg Mitte-Nord-West

**Dienstag, 30. September**

19:00 Uhr Anbetungsandacht

### Datenschutz

**Oktober 2025**

Aus Datenschutzgründen sind die

**Donnerstag, 2. Oktober,**

17:00 Uhr Rosenkranz und Beerdigungen

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**27. Sonntag im Jahreskreis,**

**5. Oktober, Erntedank**

10:00 Uhr Ökumenischer  
Gottesdienst für Groß und Klein

**Dienstag, 7. Oktober**

19:00 Uhr Anbetungsandacht

**Donnerstag, 9. Oktober**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

**28. Sonntag im Jahreskreis,**

**12. Oktober, Hedwigsfest**

10:45 Eucharistie mit Rainbow  
Voices

**Dienstag, 14. Oktober**

19:00 Uhr Anbetungsandacht

**Donnerstag, 16. Oktober**

17:00 Uhr Rosenkranz

17:30 Uhr Eucharistiefeier

Die weitere Gottesdienstordnung  
war zum Redaktionsschluss noch  
nicht verfügbar.

**Verantwortlich für die Zusammen-  
stellung des Beitrags:**

Thomas Brunner

Am Pfarrbaum 10

90427 Nürnberg

Tel. 0911 30 32 82

### Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die  
Geburtstage, Taufen, Eheschließun-  
gen und Beerdigungen nicht in der  
Online-Ausgabe enthalten.

# Geburtstage

## Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage nicht in der Onlineausgabe enthalten



**CVJM**  
**Nürnberg - Großgründlach e.V.**

**Mitarbeiterkreis**  
2ter Dienstag im Monat 19.30 Uhr

**Fit mit Smovey**  
Montag 19.00 - 20.00 Uhr  
Spaß mit den grünen Ringen

**Gebet Pur**  
Mittwoch 20.00 Uhr 14-tägig  
Frauenfrühstück  
Alle 2 Monate Montags 9.30 Uhr  
Info bei Ute Schlicht (Tel. 30 55 03)

**Altschar**  
2 wöchig Freitags 19.45 -21.15 Uhr  
Für Mädchen und Jungs ab 12 Jahren

## Jungschar

**Freitag 18.00 -19.30 Uhr**

Für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

## Topfgucker

**Freitag 18.00 -20.00 Uhr**

Einmal im Monat gemeinsam kochen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

## Spielhöhle

**Freitag 18.00 -20.00 Uhr**

Einmal im Quartal gemeinsam spielen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

## Kontakt und Info bei:

Christina Sterzinger (1. Vorsitzende)

Tel. 32 16 12 71, Lucia Adelmann

(2. Vorsitzende) Tel. 30 14 01

**Adresse:** Georg-Horner-Str. 11b,  
90427 Nürnberg

# Diakonie Knoblauchsland gGmbH

Gemeinsam stark im Knoblauchsland

Die Diakonie Knoblauchsland gGmbH ist gegründet – und sie läuft!

Seit den ersten Schritten der Kooperation zwischen den bisherigen Diakoniestationen Boxdorf- Großgrundlach und Kraftshof-Almoshof hat sich viel bewegt. Heute arbeiten beide Standorte unter dem gemeinsamen Dach der Diakonie Knoblauchsland gGmbH enger zusammen als je zuvor.

Geschäftsführerin Gabi Forster koordiniert gemeinsam mit den Vorständen beider Diakonievereine die nächsten Schritte – mit dem klaren Ziel, Prozesse zu verbessern, Synergien zu nutzen und die Versorgung im Knoblauchsland nachhaltig zu stärken. Bereits jetzt zeigen sich erste Erfolge: Pflegekräfte beider Stationen nehmen an gemeinsamen Schu-

lungen teil, tauschen Wissen aus und profitieren voneinander. Die Kompetenzen beider Teams ergänzen sich – das Miteinander wird gelebt.

## Datenschutz

Aus Datenschutzgründen ist dieses Bild nicht in der Onlineausgabe enthalten

Auch die beiden Gesellschafter (der Diakonie-Verein Großgrundlach und der Diakonieverein Kraftshof-Almoshof) sind inzwischen eng miteinander vernetzt. Die Strukturen wachsen zusammen und damit ent-

steht ein tragfähiges, starkes Netzwerk für das Knoblauchsland. Die Herausforderungen im Pflegebereich nehmen zu – doch die Diakonie Knoblauchsland gGmbH stellt sich diesen mit einem klaren Plan, engagierten Vorständen und motivierten Mitarbeitenden.



Der eingeschlagene Weg erfordert Mut und Durchhaltevermögen – aber der Einsatz zahlt sich aus. Die Diakonie Knoblauchsland gGmbH ist bereit für die Zukunft und zeigt: Zusammenarbeit ist der Schlüssel für eine starke, zukunftsfähige Pflege im ländlichen Raum.

## Festlicher Diakoniegottesdienst

zur Gründung der Diakonie Knoblauchsland gGmbH: Gemeinsam feiern, danken und aufbrechen

Die beiden evangelischen Kirchengemeinden „Großgrundlach“ und „St. Georg / Zum Guten Hirten“ laden herzlich zu einem besonderen Diakoniegottesdienst ein: Am **Sonntag, 26. Oktober um 10:00 Uhr** feiern wir die Gründung der Diakonie Knoblauchsland gGmbH – ein bedeutender Schritt für die diakonische Arbeit in unserer Region.

Der Gottesdienst findet in der Laurentiuskirche in Großgrundlach statt und wird musikalisch festlich umrahmt von den **Posaenchören aus Großgrundlach und Kraftshof**.

Im Rahmen des Gottesdienstes ver-

abschieden wir mit großem Dank die



bisherige Pflegedienstleitung der Diakoniestation Boxdorf/Großgrundlach Frau **Karin Bleicher**, die über viele Jahre mit großem Engagement,

Herz und Fachkompetenz für die Menschen im Knoblauchsland da war. Zugleich freuen wir uns, die Geschäftsführerin der Diakonie Knoblauchsland gGmbH, Frau **Gabi Forster**, offiziell einzuführen und sie für ihren neuen Dienst unter Gottes Segen zu stellen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gäste herzlich eingeladen zu einem Empfang im Pfarrhof (Großgrundlacher Hauptstraße 35). Dort erwarten Sie gute Gespräche, Begegnungen und **leckeress Essen**. Ein Fest für Herz, Seele und Gemeinschaft – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# Stoffscheune Sepp Müller

Meisterwerkstatt



- Polsterei, Gardinennäherei und Tischdeckenfertigung
- Große Auswahl an Möbelbezugs-, Deko- und Gardinenstoffen
- Handwerkliche Perfektion

Hans-Fellner-Straße 2 · 90427 Nürnberg  
 Tel. 0911-3 75 07 79 · Fax 0911-3 75 07 78  
 info@diestoffscheune.de · www.diestoffscheune.de

**Öffnungszeiten**  
 Dienstag bis Donnerstag  
 15.00 bis 18.00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung!

BESTATTUNGEN  
**FORSTMEIER**  
*Trauer in guten Händen*

Friedrich-Ebert-Straße 11  
 90766 Fürth

☎ 0911 - 77 15 30  
 oder  
 ☎ 0911 - 477 600 60

www.bestattungen-forstmeier.de

beratung@bestattungen-forstmeier.de

## Friseursalon Krehan

Damen, Herren und Kinder

Großgründlacher Hauptstraße 19  
 90427 Nürnberg  
 0911 / 30 70 9595

**Öffnungszeiten:**  
 Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
 Sa. 7.00 - 12.00 Uhr



**NEUE ADRESSE**

**IHR MEISTERBETRIEB  
 IN NÜRNBERG**

# HÖRAKUSTIK REISER

Tel: 09 11/ 30 00 545, www.hoerakustik-reiser.de  
 Kilianstraße 1, 90425 Nürnberg (direkt an der Haltestelle Thon)



Ihr **Meisterbetrieb**  
in der Metropolregion  
Nürnberg - Fürth - Erlangen

## Die Experten für rund ums Haus

Wir gestalten Ihren Außenbereich neu!

- Zaunbau: Individuelle Lösungen für jeden Garten
- Wegebau: Schöne und praktische Wege, Plätze und Terrassen
- Bepflanzung: Die passende Auswahl für jeden Standort

Familiär, flexibel und erfahren.



Schauen Sie gerne auf unserer Website vorbei und lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos beraten.

Dazu einfach den QR-Code Scannen oder [www.c-mueller.biz](http://www.c-mueller.biz) besuchen.



**Wir stellen ein:**

## Lust, mit uns die Zukunft zu gestalten?

Dann komm zu uns, in unseren Familienbetrieb!  
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

### Landschaftsgärtner (m/w/d)

Sind deine Stärken die Planung und Umgestaltung von privaten Gärten? Und wünschst du dir einen dynamischen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Aufgaben im Landschaftsbau, der kreative Ideen, wirtschaftliches Fachwissen und eigenständiges Arbeiten erfordert?

Weitere Infos zu uns und die genaue Stellenbeschreibung findest du auf unserer Website im Menüpunkt „Jobs“!  
Wir freuen uns über Deine Bewerbung!



## BESTATTUNGEN SÜLZEN

MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN



### BESTATTUNGSVORSORGE

hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

<p><b>ERLANGEN</b> Michael-Vogel-Str. 1c 91052 Erlangen Telefon 09131-28 28 0</p>	<p><b>BAIERSDORF</b> Wellerstädter Hauptstraße 12 91083 Baiersdorf Telefon 09133-47 94 44</p>	<p><i>Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.</i> <a href="mailto:info@bestattungen-suelzen.de">info@bestattungen-suelzen.de</a> <a href="http://www.bestattungen-suelzen.de">www.bestattungen-suelzen.de</a></p>
---	---	---

## Seniorennetzwerk Knoblauchsland

Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel,  
Email: [petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchsland.de](mailto:petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchsland.de)  
Tel. 0151 / 585 477 39

**Stammtisch** jeden 2. Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Sportheim der SFG e. V.:

- 23.09. Digital per Mausclick im Knoblauchsland
- 28.10. Erste Hilfe /Defibrillator von Johanniter Unfallhilfe e.V.
- 25.11. Freiwillige Feuerwehr Großgründlach stellt sich vor und gibt Tipps!

### Themen-Café

- jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Kulturladen Schloss Almoshof:
- 16.09. Hörgesundheit
  - 21.10. Vorsorgevollmacht
  - 18.11. Und danach? Das Leben nach dem Tod in verschiedenen Religionen

Schnupperkurs „**Tanzen im Sitzen**“  
Donnerstag 14 Uhr in St. Hedwig am 18.+25. Sept. und am 2.+9. Okt.  
Nur mit Anmeldung!

## Autohaus Wunder

Wir reparieren alle Automarken und sind spezialisiert auf:  
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES



- Kfz Service
- Klimatechnik
- HU/AU
- Lackieren
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

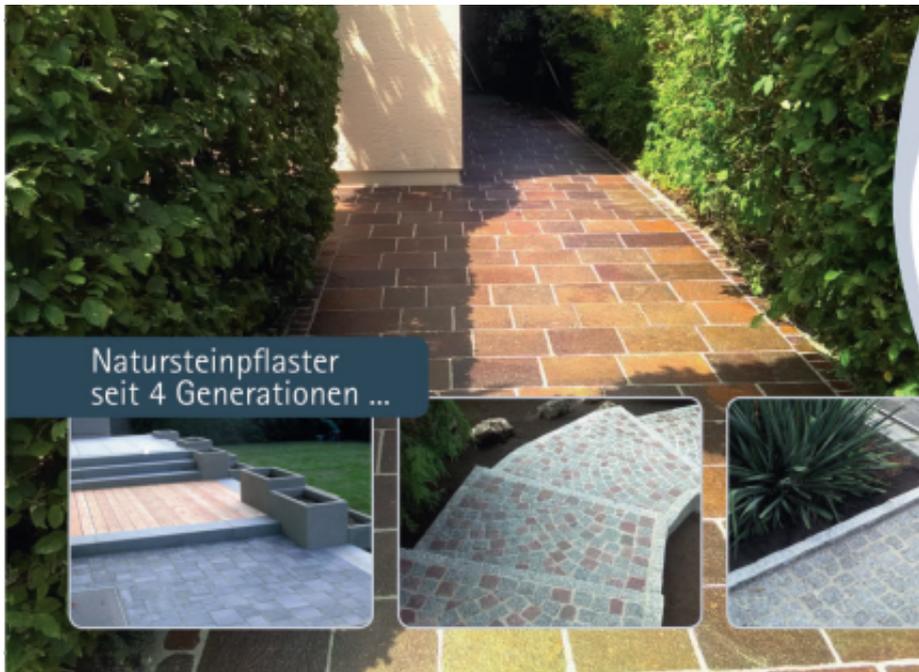


Autohaus Wunder GmbH  
Wiesbadener Straße 43  
90427 Nürnberg

Christian Wunder  
Geschäftsführer  
Tel.: 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten:  
Mo-Do: 7.30 - 17.00 Uhr  
Freitag: 7:30 - 13 Uhr





- ◆ Natursteinpflaster
- ◆ Verbundsteine
- ◆ Terrassen
- ◆ Gartenarbeiten
- ◆ Zäune
- ◆ Maurer- und Betonarbeiten

Natursteinpflaster  
seit 4 Generationen ...

Gerne beraten wir Sie vor Ort.  
Rufen Sie uns an!

Johann & Wolfgang Gries  
Aschaffener Straße 3  
90427 Nürnberg  
Telefon: 0911 / 30 36 36  
info@gries-pflasterbau.de  
www.gries-pflasterbau.de



# Bestattungen Sabine Englmann

Jederzeit telefonisch erreichbar

☎ **71 15 46** oder 01 70/54 20 95 0

Menschsein hört mit dem Tod nicht auf.

Wir sind für Sie da –

**individuell • persönlich • fürsorglich • würdevoll**  
In Nürnberg, Fürth, Oberasbach, Zirndorf und Umgebung

**Büro: Herrnstraße 14, 90763 Fürth**



## BAUBESCHLÄGE | SEIT 1976

Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | Tel.: 0911/94 64 730 | Fax: 0911/9464735



# Kellner & Schwendner

## Multimedia - Sicherheitstechnik

- ✓ LCD-TV und Hifi
- ✓ Antennentechnik
- ✓ Kaffeevollautomaten
- ✓ PC- und Netzwerktechnik
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ KFZ-Wallbox



**NEUER STANDORT,  
GLEICHER SERVICE  
ab dem 01.11.2024**



Thomas Kellner und  
Bernd Schwendner GbR

Hauptstr. 112  
90562 Heroldsberg

Fon 0911-303837  
Fax 0911-383050

info@ks-alarm.de  
www.ks-alarm.de

**Alles rund um  
Haus und Garten!**



### Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Service, Montage & Verkauf von Markisen
- Reinigung mit Kehrmaschine
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Wohnungsaufösungen
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Lunz GmbH

Wetzlarer Str. 12  
90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200

Fax 0911/3072220

Mobil 0170/3072200



Sie erreichen uns täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

[www.hausmeisterservice-lunz.de](http://www.hausmeisterservice-lunz.de)

[info@hausmeisterservice-lunz.de](mailto:info@hausmeisterservice-lunz.de)

# Seit 1986 im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen



Liegenschaften Grundbesitz und Verwaltungs- GmbH

## Sie denken an den Verkauf, die Vermietung oder die Verwaltung Ihrer Immobilie?



**Wir beraten Eigentümer bei dem Verkauf  
und der Vermietung Ihrer Immobilien**



**Wir bieten eine kostenlose Markteinwertung  
Ihrer Immobilie**



**Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:  
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und  
Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen**



**Zur Vermietung und Verwaltung suchen wir ständig:  
Häuser und 1 – 6 Zimmer Wohnungen**

**Nutzen auch Sie unser Fachwissen und die langjährige  
Markterfahrung**

**Ihre kompetenten Verwalter und Immobilienberater**

Quellweg 4 90427 Nürnberg

Telefon: 0911 – 30 60 30 30 oder 30 51 99

Fax: 0911 – 30 44 84

Mobil: 0177 – 35 62 75 1

E-Mail: [hgtgmbh@t-online.de](mailto:hgtgmbh@t-online.de)

Web: [www.hgtgmbh.de](http://www.hgtgmbh.de)

# Für Sie da

grossgruendlach-evangelisch.de

## Pfarrer Florian Wörnle

Telefon 30 13 05  
 eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de  
 (Pfarrer Florian Wörnle vertritt seit dem 24.01.2025 zusätzlich die  
 Kirchengemeinde Eltersdorf)

## Pfarramtssekretärin Birgit Hensel

Telefon 30 13 05  
 eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de  
 Bürozeiten Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 16 bis 18 Uhr

## Kirchenvorstand

<b>Vorsitzender</b>	Jörg Wrosch	13 23 787
<b>Stv. Vorsitzender</b>	Sebastian Göttel	148 79 998
<b>Vertrauensperson</b>	Sabine Pongratz	210 86 998
<b>Stv. Vertr.person</b>	Georg Weber	307 37 43
<b>Kirchenpfleger</b>	Heinz Tilgner	0172 8345172

## Ansprechpartner sexualisierte Gewalt

<https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de>

Anna Engel Ansprechperson.1.Grossgruendlach  
 @elkb.de  
 Julia Auer Ansprechperson.2.Grossgruendlach  
 @elkb.de

## Konto der Kirchengemeinde

**Spenden und Kirchgeld**  
 VR Bank Metropolregion Nürnberg  
 IBAN DE65 7606 9559 0000 4610 40

## Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche

April bis Oktober 9 bis 18 Uhr  
 November bis März 10 bis 16 Uhr

## Diakoniestation Boxdorf-Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr. 35  
**Pflegedienstleiterin Karin Bleicher**  
 Telefon 93 62 840  
 Telefax 93 62 841  
 eMail info@diakoniestation-bg.de  
 Notruf Diakoniestation 0178 23 11 157  
 Sprechstunde nach Vereinbarung

## Diakonie-Verein Großgründlach e.V.

Großgründlacher Hauptstr. 37  
 1. Vorsitzender Pfarrer Florian Wörnle  
 Bankverbindung / Spendenkonto  
 VR Bank Metropolregion Nürnberg  
 IBAN DE14 7606 9559 0000 4460 50

## Seniorennetzwerk Knoblauchsland

Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel  
 Email: petra.rothgaengel@diakonie-  
 knoblauchsland.de  
 Tel. 0151 / 585 477 39

Nächste Ausgabe 15. November 2025

Redaktionsschluss 18. Oktober 2025

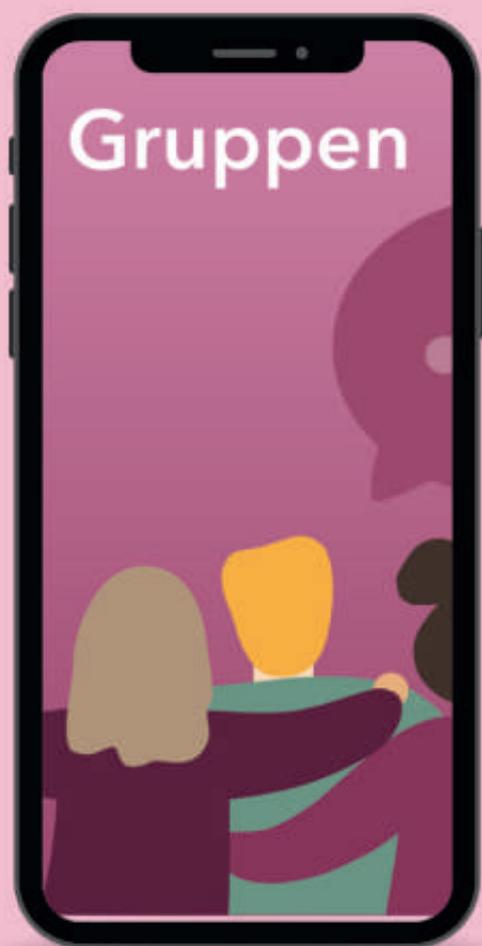
# Impressum

Ausgabe 3/2025	lfd. Nr. 291 - erscheint ab 15. August 2025 (Auflage 2700 Stück)
Herausgeber	Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
V.i.S.d.P.	Pfarrer Florian Wörnle
Redaktion / Layout	Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Bettina Uttinger, Pfarrer Florian Wörnle
eMail	pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Druck	gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen

Fotos / Bildnachweise: Eigene Bilder, pfarrbriefservice.de, canva.com, kirche-kunterbunt.de, Dr. Thomas Koch, LenaLoth.de, simone-seifert-fotografie.de,

Das Gemeindemagazin wird in vier Ausgaben/Jahr aufgelegt. Es erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt. Das Gemeindemagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2018.

# Unsere Gemeinde hat eine App!



## Was kann die App?

- Informiert über Neuigkeiten, Termine und Aktionen aus der Gemeinde.
- Bietet datensicheren Raum, um sich in Gruppen auszutauschen, Aktionen zu teilen und über Themen zu diskutieren.
- Vereinfacht die Teilnahme und Mitgestaltung am Gemeindeleben.

## Vier einfache Schritte:

1. "**Churchpool**" App herunterladen

2. In der App **Registrieren**

3. Unsere Gemeinde suchen

4. Unserer Gemeinde in der App

→ **Beitreten**



Laden im  
**App Store**



JETZT BEI  
**Google Play**